

Informationsveranstaltung

Am 27. April 2021 findet von 09:30 – 13:30 Uhr eine digitale Informationsveranstaltung zum 4. Förderaufruf statt. Drei erfolgreiche OG aus den vergangenen Förderaufrufen berichten über ihre Erfahrungen und geben wertvolle Tipps aus der Praxis.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Eine Anmeldung ist bis zum 20. April 2021 unter <https://eip-rlp-anmeldung-4-call.questionpro.eu> möglich.

Unterstützung der Operationellen Gruppen durch einen Innovationsdienstleister

In der Findungsphase einer potenziellen OG sowie im Bewerbungsverfahren unterstützt der beauftragte Innovationsdienstleister, das Institut für Ländliche Strukturforschung Frankfurt/Main die Akteure.

Eine Erstberatung der potenziellen OG ist nach der Veranstaltung möglich. Senden Sie Ihre Voranmeldung dazu bitte an eip-rlp@ifls.de.

Bewerbungsfrist für die Einreichung der Aktionspläne: 29. Oktober 2021

Nach Auswahl der Vorhaben ist innerhalb von sechs Monaten ein Förderantrag bei der ADD zu stellen.

Die Umsetzung der Vorhaben soll bis 30. Juni 2025 abgeschlossen sein.



Die praxisrelevanten und wesentlichen Ergebnisse und Erkenntnisse sind über das EIP-Netzwerk zu veröffentlichen.

Die Beschreibung der Fördermaßnahme und das Bewerbungsformular finden Sie unter www.eler-eulle.rlp.de



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa
in die ländlichen Gebiete.



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT
UND WEINBAU

EIP-Agri in Rheinland-Pfalz: 4. Förderaufruf

Veranstalter

MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT
UND WEINBAU

Rheinland-Pfälzischer Innovationsdienstleister

Institut für Ländliche Strukturforschung



Kontaktadresse und Anmeldung

Oliver Müller
Dr. Ulrich Gehrlein
Institut für Ländliche Strukturforschung (IfLS)
Kurfürstenstraße 49
60486 Frankfurt am Main

Telefon 069 9726683-11; -17
eip-rlp@ifls.de

Bildquelle Deckblatt: © www.shutterstock.com



Online-Informationsveranstaltung
am 27. April 2021:
Anforderungen und bisherige Erfahrungen

4. Förderaufruf EIP-Agri: 7 Millionen Euro für Innovationsförderung in der Landwirtschaft

EIP-Agri steht für Europäische Innovationspartnerschaften im Agrarbereich. Rheinland-Pfalz fördert damit die praktische Umsetzung innovativer Ideen für eine nachhaltige, praxistaugliche und wettbewerbsfähige Landwirtschaft.

„Mit dem 4. EIP-Agri Förderaufruf unterstützen wir die Entwicklung innovativer, praxistauglicher Lösungen für die Landwirtschaft und den Weinbau in Rheinland-Pfalz. Praxis, Forschung und Beratung entwickeln und erproben hierbei gemeinsam innovative Lösungsansätze für eine nachhaltige und wettbewerbsfähige“, sagte Landwirtschaftsminister Dr. Volker Wissing.

„Der Förderaufruf umfasst mit „Landwirtschaft 4.0“ – Digitalisierung in der Landwirtschaft“, tierschutzgerechter und nachhaltiger Nutztierhaltung oder der Eindämmung des Klimawandels wichtige Themen, die unsere Landwirtinnen und Landwirte umtreiben. Mit weiteren 7 Millionen Euro haben wir den Mittelansatz für diese Maßnahme nochmals finanziell gestärkt und investieren in die Zukunftsfähigkeit unserer Agrarbetriebe.“

Im Mittelpunkt steht die Zusammenarbeit. Landwirtinnen und Landwirte sollen partnerschaftlich mit Akteurinnen und Akteuren aus Wissenschaft/Forschung, Beratung sowie Unternehmerinnen und Unternehmern im vor- und nachgelagerten Bereich oder weiteren Interessentinnen und Interessenten entlang der Wertschöpfungskette in sogenannten Operationellen Gruppen (OG) anstehende Fragen klären und Lösungsansätze für Probleme entwickeln.

Ziel dieser Informationsveranstaltung ist es daher:

- über den 4. Förderaufruf zu informieren und Fragen der Interessierten zu klären
- das Beratungsangebot des Innovationsdienstleisters vorzustellen
- die Akteurinnen und Akteure zu vernetzen
- Anregungen aus der Praxis für innovative Vorhaben und das Verfahren zu geben und zu erhalten.

Programm

09:30 Uhr	Anmeldung / Eintreffen der Teilnehmer*innen im virtuelle Raum
09:45 Uhr	Begrüßung und Einstieg in den Tag MWVLW, IfLS
10:00 Uhr	Ziele und Funktion von EIP-Agri <i>Kerstin Rosenow</i> (Head of Unit Research & Innovation, GD AGRI)
10:30 Uhr	Best-practice Beispiele aus Rheinland-Pfalz: OG DaLeA - Dauerhafter Lebendmulch im Ackerbau OG E-Herb - Elektrophysikalische Vegetationskontrolle zur Reduktion des Herbizideinsatzes und Verbesserung der Anbauverfahren OG NIKIZ - Nachhaltiges Insekten- und Krankheitsmanagement im Zuckerrübenanbau
11:00 Uhr	Breakout Sessions Moderierter Peer-to-Peer-Austausch in Kleingruppen mit den drei OG
11:45 Uhr	Vorstellung des aktuellen Förderaufrufs MWVLW
12:45 Uhr	Unterstützungsangebot des Innovationsdienstleisters IfLS
13:00 Uhr	Ausblick und Verabschiedung MWVLW

Informationen zum 4. Förderaufruf

Im Rahmen des 4. EIP-Agri-Förderaufrufs können Projektvorschläge zu folgenden Leitthemen eingereicht werden:

- „Landwirtschaft 4.0“ - Digitalisierung in der Landwirtschaft
- Lösungsansätze für eine nachhaltige, ressourcenklima- und umweltschonende sowie tiergerechte Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft
- Entwicklung effektiver und umweltgerechter Anbau- und Nutzungsverfahren (Pflanzenproduktion, Sorten, Düngung, Bodenbearbeitung, Weinbau, Beregnung, etc.)
- Lösungsansätze für gesundheits- und verbraucherorientierte sowie besonders tiergerechte Haltungs- und Zuchtverfahren
- Erarbeitung von Lösungsansätzen zur Eindämmung des Klimawandels und zur Anpassung an seine Folgen
- Verbesserung der wirtschaftlichen Rentabilität für die Primärerzeuger und Stärkung der Akteure entlang regionaler Wertschöpfungsketten in der Land-, Forst und Ernährungswirtschaft (einschließlich vor- und nachgelagerter Bereiche)